

Der Gemeinderat

Rathaus, Postfach 145, CH-3602 Thun

Telefon 033 225 82 17, Fax 033 225 82 02

stadtschreiber@thun.ch, www.thun.ch

Stadtratssitzung vom 3. Juni 2016

Bericht Nr. 8/2016**Jahresbericht 2015; Stand der hängigen Motionen und Postulate per 31. März 2016**

Kenntnisnahme und Abschreibungen

Über den Bearbeitungsstand der erheblich erklärten und noch nicht abgeschriebenen Motionen und Postulate ist im Jahresbericht Bericht zu erstatten. In diesem Zusammenhang können zwischenzeitlich erledigte Vorstösse beschrieben werden. Der Stadtrat entscheidet über die Abschreibung. Erfüllte oder nicht erfüllbare Motionen oder Postulate müssen beschrieben werden, spätestens jedoch nach fünf Jahren, seitdem sie erheblich erklärt worden sind.

Einzelheiten zu den Vorstössen wie der Wortlaut des Vorstosses, Bericht des Gemeinderates und das Stadtratsprotokoll sind im Internet zu finden unter www.thun.ch/stadtrat/vorstoesse im Dokument „Parlamentarische Vorstösse ab 2003“. Der Stadtratstermin ist in der untenstehenden Tabelle nach „SR“ in der 2. Spalte aufgeführt.

Der Stand und die Beurteilung der bis 31. Dezember 2015 eingereichten hängigen Motionen und Postulate präsentierten sich per 15. März 2016 wie folgt:

	Eingereicht am, Vorstoss-Nr., SR behandelt am	Eingereicht von (MU = Mitunterzeichnende)	Thema	Abt.	Stand der Bearbeitung, Antrag	
1	20.11.2008 P 15/2008 SR 26.11.09	Fraktion CVP+EVP	Brücke Schadau/ Scherzigen zu rechtem Thuner- seeufer	TBA	Der Vorstoss ist älter als 5 Jahre und damit gemäss Artikel 51 Absatz 3 des Stadtratsreglements bereits beschrieben. Der Stadtrat hat zwar am 11. Juni 2015 auf die Abschreibung verzichtet, das Reglement geht jedoch vor. Der Gemeinderat hat sich 2014 zugunsten der Variante Fähre entschieden. Der Vollständigkeit halber verweist der Gemeinderat auf die Medienmitteilung vom 29. August 2014 Die Öffentlichkeit und die Stadträtinnen und Stadträte sind damals über die Gründe dieses Beschlusses informiert worden. Gegenwärtig sind noch verschiedene Abklärungen betreffend Bewilligungsfähigkeit und Finanzierung einer Fähre pendent.	4
2	04.03.2010 P 7/2010 SR 24.06.10	SVP- Fraktion	Einführung der Videoüberwachung im öffentlichen Raum	ASi	Der Vorstoss ist älter als 5 Jahre und damit gemäss Artikel 51 Absatz 3 des Stadtratsreglements abgeschlossen. Der Versuchsbetrieb wurde per 31. Dezember 2015 sistiert, da die Voraussetzungen für einen Weiterbetrieb fehlten.	4
3	04.03.2010 P 3/2010 SR 24.06.10	Fraktion Grüne	Bewilligungspraxis Mobilfunkantennen	PIA	Der Vorstoss ist älter als 5 Jahre und damit gemäss Artikel 51 Absatz 3 des Stadtratsreglements abgeschlossen. Er wurde im Rahmen der Beantwortung der Motion M 1/2014 beantwortet. Die Einführung von Bestimmungen im Baureglement soll in der Ortsplanungsrevision geprüft werden. Ein Abschluss der Vereinbarung wurde vom Gemeinderat ausgeschlossen.	4
4	02.06.2010 P 15/2010 SR 23.09.10	Fraktionen Grüne, SP, FDP und MU	CityBus 4 free	PIA	Der Vorstoss ist älter als 5 Jahre und damit gemäss Artikel 51 Absatz 3 des Stadtratsreglements abgeschlossen. Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Arbeiten zur Städte-Initiative.	4

	Eingereicht am, Vorstoss-Nr., SR behandelt am	Eingereicht von (MU = Mitunterzeichnende)	Thema	Abt.	Stand der Bearbeitung, Antrag	
					Abschreiben: Dauerauftrag. od. anerkannte Zielsetzung = 2 Abschreiben, da nicht erfüllbar = 3 Abschreiben: Nicht mehr aktuell oder älter als 5 Jahre. ... (Art. 51 Abs. 3 Geschäftsreglement) = 4 Abschreiben: Unverhältnismässiger Aufwand = 5 Nicht abschreiben = 6	
5	24.06.2010 P (umgew. M 12/10) SR 23.09.10	Ursula Stöckli (SP) und MU	Viehmarktplatz Umgestaltung	TBA	Der Vorstoss ist älter als 5 Jahre und damit gemäss Artikel 51 Absatz 3 des Stadtratsreglements abgeschrieben. Aufgrund der Neuplanungen Strassenraumgestaltung Innenstadt wurde das Projekt aufgeschoben. Zusätzlich ist die Gesamterneuerung des Bernortkreisels durch den Kanton anstehend.	4
6	04.11.2010 M 15/2010 SR 17.02.11	Fraktion CVP+EVP, Mitglieder EDU	Revision des Bau-reglements zugunsten verdichtetem und energiefreundlichem Bauen	PIA	Der Vorstoss ist älter als 5 Jahre und damit gemäss Artikel 51 Absatz 3 des Stadtratsreglements abgeschrieben. Die Umsetzung soll im Rahmen der Ortsplanungsrevision erfolgen.	4
7	17.12.2010 P 21/2010 SR 17.03.11	SVP-Fraktion	Spielplatz Bonstettenpark	AfS	Der Vorstoss ist älter als 5 Jahre und damit gemäss Artikel 51 Absatz 3 des Stadtratsreglements abgeschrieben. Der Masterplan Bonstettenpark (vormals Parkpfliegerwerk) wurde am 14. Januar 2015 vom Gemeinderat im Grundsatz gutgeheissen. Der definitive Masterplan und die Umsetzungsmassnahmen werden dem Gemeinderat im Frühling 2016 zum Entscheid vorgelegt. Die Massnahmen werden anschliessend schrittweise umgesetzt (Dauer ca. 5 Jahre).	4
8	17.03.2011 P 3/2011 SR 24.08.11	Fraktion Grüne	Ausstieg der Energie Thun AG aus der Atomenergie bis 2040	PIA	Ziffern 1–3 wurden vom Stadtrat am 24. August 2011 abgeschrieben. Die Überprüfung gemäss Ziffer 4 erfolgt im Rahmen der Umsetzung des überkommunalen Richtplans Energie.	6
9	30.06.2011 P 4/2011 SR 16.12.11	SVP-Fraktion	Standorte der Asylbewerberunterkünfte	ASo	Bei künftigen Asylbewerberunterkünften wird nach Möglichkeit darauf geachtet, diese nicht in unmittelbarer Nähe von Schulanlagen und in Schulhäusern einzurichten.	6
10	22.09.2011 P 7/2011 SR 16.02.12	Fraktionen Grüne, SP und FDP	Attraktivitätssteigerung des Angebots im Strandbad Thun	ABS	Abklärungen für eine Öffnung des Restaurationsbetriebs nach Betriebsschluss und in den Wintermonaten inkl. Nutzung des Areals werden im Zusammenhang mit der anstehenden Gesamtsanierung des Strandbades weiter abgeklärt und bearbeitet.	6
11	24.11.2011 P (umgew. M 6/11) SR 4.04.12	Lehnherr Gina (glp) und MU	Kombidächer	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Ortsplanungsrevision.	6
12	16.02.2012 P (umgew. M 1/12) SR 28.06.12	SVP-Fraktion	Ausarbeitung von mehreren Varianten für die Sanierung der Eissporthalle Grabengut	AfS	Der Stadtrat hat am 23. Oktober 2014 dem Kauf der Baurechte der Kunsteisbahn, Stadion Lachen und Wendelsee (GSL+KET) sowie der Curlinghalle (CHAG) zugestimmt. Am 1. Januar 2015 hat die Stadtverwaltung den Betrieb der Anlagen übernommen. Die Verwaltung wurde beauftragt, ein Sanierungsprojekt für ein Eissportzentrum Grabengut (beinhaltend Kunsteisbahn und Curlinghalle) voranzutreiben. Die vom Stadtrat gewünschten Varianten sind in die Planung 2015-2016 aufgenommen.	6
13	04.04.2012 P 5/2012 SR 23.08.12	Fraktionen Grüne, SP und MU	Priorisierung der Langsamverkehrs-verbinding Bahnhof - Selve - Schwäbis	TBA	Das Bauprojekt und die Baugesuchsunterlagen liegen vor. Der Verpflichtungskredit wurde im Stadtrat am 2. Juli 2015 bewilligt. Die Landerwerbsverhandlungen mit der SBB gerieten wegen Konflikten mit dem Rahmenplan SBB (Bern – Thun inkl. Bhf. Thun) ins Stocken. Der Rahmenplan ist in Arbeit, ein erster Entwurf liegt in der 2. Jahreshälfte 2016 vor und muss anschliessend zwischen der SBB und dem Planungsamt bereinigt werden. Seit Februar 2016 ist bekannt, dass im Bereich Molke-reiweg bis Gewerbestrasse keine Konflikte zwischen Rahmenplan und der Langsamverkehrsverbinding vorliegen. Dieser Abschnitt wird nun vorgezogen und die Baugesuchunterlagen sowie der Landerwerb entsprechend auf eine Etappierung angepasst.	2

	Eingereicht am, Vorstoss-Nr., SR behandelt am	Eingereicht von (MU = Mitunterzeichnende)	Thema	Abt.	Stand der Bearbeitung, Antrag	
					Abschreiben: Dauerauftrag. od. anerkannte Zielsetzung = 2 Abschreiben, da nicht erfüllbar = 3 Abschreiben: Nicht mehr aktuell oder älter als 5 Jahre. ... (Art. 51 Abs. 3 Geschäftsreglement) = 4 Abschreiben: Unverhältnismässiger Aufwand = 5 Nicht abschreiben = 6	
14	04.04.2012 P 4/2012 SR 23.08.12	Fraktionen Grüne, SP und MU	Standort der Brücke Selve - Schwäbis	TBA	Parallel zur Ortsplanungsrevision wird durch das Planungsamt ein Gesamtverkehrskonzept (GVK) für alle Verkehrsarten erarbeitet. Aarequerungen für Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Velofahrende werden darin betrachtet und beurteilt.	2
15	28.06.2012 P 9/2012 SR 14.12.12	Fraktion Grüne und MU	Chance für urbane Entwicklung im Seefeldquartier-Umnutzung Parkfelder Niesenblickstrasse –Schadaustrasse als zukünftiges Wohngebiet für 2000 Watt Gesellschaft	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Ortsplanungsrevision.	6
16	23.08.2012 P 12/2012 SR 14.12.12	BDP-Fraktion	Überprüfung der Nachruhebestimmungen der Stadt Thun	ASi	Das Thema wird im Rahmen der Ortsplanungsrevision aufgegriffen.	6
17	20.09.2012 P 15/2012 SR 14.02.13	SP-Fraktion und MU	Kinderfreundliche Gemeinde	ABS	Das Self-Assessment hat stattgefunden, die Beurteilung durch UNICEF ebenfalls. Ein Gemeinderatsgeschäft zur weiteren Vorgehensweise ist vorbereitet. Ob das Label angestrebt werden soll, ist noch offen.	6
18	20.09.2012 P 16/2012 SR 14.02.13	Lanzrein L. (SVP), Buchs Chr. (FDP), Lanz S. (FDP, Schori F. (SP) de Meuron A. (Grüne), BDP-Fraktion und MU	Zonen für urbanes Wohnen, Kultur und Nachtleben	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Ortsplanungsrevision, zusammen mit dem Postulat für eine Kultur- und Ausgehmeile auf der kleinen Allmend P 6/2014.	6
19	25.10.2012 P 17/2012 SR 27.03.13	Fraktionen SP und Grüne	Erstellung eines städtischen Konzepts Langsamverkehr	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Erarbeitung eines städtischen Gesamtverkehrskonzeptes im Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision und der Behandlung der eingereichten Gemeindeinitiative zur Förderung des öffentlichen Verkehrs, Fuss- und Veloverkehrs in der Stadt Thun (Städte-Initiative).	6
20	22.11.2012 P 20/2012 SR 27.03.13	Fraktionen Grüne und SP	Konzept zur Siedlungsentwicklung nach innen	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Ortsplanungsrevision.	6
21	14.02.2013 P 3/2013 SR 22.08.13	Rupp S. (SP), de Meuron A. (Grüne) und MU	Überprüfung Zebrastrifen auf Gemeindestrassen	TBA	Die Resultate der Überprüfung wurden im Anschluss an die Stadtratssitzung vom 7. November 2015 den interessierten Ratsmitgliedern vorgestellt. Erste Detailüberprüfungen und eine Priorisierung sind in Arbeit und werden laufend fortgeführt.	2
22	28.06.2013 P 8/2013 SR 17.01.14	FDP-Fraktion	Gemeinderätliche Strategie, Mehreinnahmen ohne Steuererhöhung zu generieren	FV	Das Begehren wurde bei der Überarbeitung der Strategie Stadtentwicklung im Jahr 2015 berücksichtigt. Mögliche Massnahmen werden im Rahmen der Revision der Ortsplanung geprüft.	6
23	22.08.2013 P 9/2013 SR 17.01.14	FdM, SP-, BDP-, Grüne und FDP-Fraktion	Bau eines Hallenbades	ABS	Eine verwaltungsinterne Projektorganisation wurde definiert. Bedarf und Marktpotenzial sind eruiert. Ein Projektierungsbeitrag an die Sportzentrum Wichterheer AG in Oberhofen wurde gesprochen. Ergebnisse für eine zweite Schwimmbad sind jedoch ausstehend. Die Standortevaluation in Thun wurde sistiert. Ein zweites Gespräch mit Heimberg ist geführt.	6

	Eingereicht am, Vorstoss-Nr., SR behandelt am	Eingereicht von (MU = Mitunterzeichnende)	Thema	Abt.	Stand der Bearbeitung, Antrag	
					Abschreiben: Dauerauftrag. od. anerkannte Zielsetzung = 2 Abschreiben, da nicht erfüllbar = 3 Abschreiben: Nicht mehr aktuell oder älter als 5 Jahre. ... (Art. 51 Abs. 3 Geschäftsreglement) = 4 Abschreiben: Unverhältnismässiger Aufwand = 5 Nicht abschreiben = 6	
24	19.09.2013 P 10/2013 SR 27.03.14	Rupp S. (SP) und MU	Angebot und Nachfrage Kitaplätze in Thun	ASo	Ab 2015 finanziert der Kanton zusätzlich 20 Kitaplätze sowie 2'500 Stunden in Tagesfamilien. Das Angebot an Kitaplätzen in Thun wurde dadurch in zwei Jahren um 26 Prozent ausgebaut. Zudem hat der Stadtrat beschlossen, in den Jahren 2016 bis 2018 fünf Kitaplätze zu Lasten der Stadt Thun zu finanzieren und deren Übernahme durch den Kanton zu prüfen.	1
25	17.01.2014 P 1/2014 SR 5.06.14	FdM	Transparenz und Fairness in der Kulturförderung	KA	Es wird geprüft, welche Möglichkeit es gibt, die Kultursubventionen nicht mit dem Betrieb KKThun zu koppeln.	6
26	27.03.2014 P 4/2014 SR 21.08.14	Fraktion Grüne, SP und FdM	Nachhaltige Quartierentwicklung auf dem Freistatt Areal	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen einer Testplanung mit Partizipation der Bevölkerung.	6
27	05.06.2014 P 5/2014 SR 23.10.14	BDP-Fraktion	Förderung von Mehrgenerationenwohnprojekten in der Stadt Thun	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Ortsplanungsrevision und der Wohnstrategie.	6
28	21.08.2014 P 7/2014 SR 16.01.15	Blaser A.(SP) Schori F.(SP) und MU	Sendeanlagen auf städtischen Liegenschaften	PIA	Die Ständige Weisung 74 (Grundsätze für die Errichtung von Mobilfunkantennen auf städtischen Liegenschaften und Anlagen) wird geprüft und überarbeitet.	6
29	21.08.2014 M 3/2014 SR 16.01.15	Kleiner A. (SVP), Kropf A. (SP) und MU	Leben geniessen und mediterranen Nächsten in der Innenstadt/Aussen-ausschank in den Gastgewerbebetrieben während den Sommermonaten	ASi	Die Motion wurde an der Stadtratssitzung vom 16. Januar 2015 in ein Postulat umgewandelt. Aufgrund der fehlenden kantonalen Rechtsgrundlagen kann das Anliegen nicht erfüllt werden.	3
30	21.08.2014 P 8/2014 SR 12.02.15	Schertenleib R.(SVP) und MU	Perimeter-Erweiterung für Zonenparkkarten	ASi	Das Postulat kann nicht umgesetzt werden; der Gemeinderat sieht keine Lösungsmöglichkeiten, die nicht zu einer Benachteiligung einer anderen Interessengruppe führt. Das Postulat ist mit der erfolgten Prüfung erledigt.	1
31	21.08.2014 M 2/2014 SR 16.01.15	Lanzrein L. (SVP), Stutz P. (Grüne), Rupp S. (SP) Aellig H.P. (FDP) u. MU	Entwicklung Areal Lachen-Wiese	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Ortsplanungsrevision.	6
32	21.08.2014 P 6/2014 SR 5.03.15	Schori F.(SP) Kropf A. (SP) Läng N. (SP) und MU	Für eine Kultur- und Ausgehmeile auf der kleinen Allmend	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Ortsplanungsrevision, zusammen mit dem Postulat Zonen für urbanes Wohnen, Kultur und Nachtleben P 16/2012.	6
33	23.10.2014 P 11/2014 SR 5.03.15	Fraktion FDP und MU	Betreuungsgutscheine für familienexterne Kinderbetreuung	ASo	Der Gemeinderat hat bei der Beantwortung des Postulats bereits darauf hingewiesen, dass die Prüfung des Begehrens nach Inkrafttreten der revidierten kantonalen Verordnung über die Angebote zur sozialen Integration (ASIV) erfolgen wird.	6
34	12.02.2015 P 2/2015 SR 2.07.15	S.Kaufmann (SP) u. Mitunterzeichnende	Für mehr Veloparkplätze am Eingang zum Bahnhof an der Mönchstrasse	TBA	Organisatorische Massnahmen sind in Zusammenarbeit mit der Abteilung Sicherheit in Planung und Vorbereitung und sollen im Frühling / Frühsommer 2016 umgesetzt werden. Der Auftrag für eine Machbarkeitsstudie einer Velostation (Standortvorschlag gemäss Postulat) ist erteilt und in Arbeit. Erste Resultate werden im Sommer 2016 erwartet.	6

Eingereicht am, Vorstoss-Nr., SR behandelt am	Eingereicht von (MU = Mitunterzeichnende)	Thema	Abt.	Stand der Bearbeitung, Antrag	
				Abschreiben: Dauerauftrag. od. anerkannte Zielsetzung = 2 Abschreiben, da nicht erfüllbar = 3 Abschreiben: Nicht mehr aktuell oder älter als 5 Jahre. ... (Art. 51 Abs. 3 Geschäftsreglement) = 4 Abschreiben: Unverhältnismässiger Aufwand = 5 Nicht abschreiben = 6	
35 05.03.2015 P 5/2015 SR 20.8.15	Ph.Deriaz u. Mitunterzeichnende	Anpassung der Einbürgerungsverordnung (EVO): Art. 7 Abs. 3 und Art. 14	ASi	Die Einbürgerungsverordnung wurde per 1. November 2015 angepasst. Das Postulat ist damit erledigt.	1
36 05.03.2015 P(M1/2015) SR 20.8.15	Fraktionen SP, Grüne u. Mitunterzeichnende	Anpassung Geschäftsreglement des Stadtrates (Grösse der SAK-O's)	StK	Die Prüfung erfolgt durch eine stadträtliche Spezialkommission.	6
37 05.03.2015 P 3/2015 SR 20.8.15	Fraktion FdM, S. Schweizer (SVP), L. Lanzrein (SVP), S. Lanz (FDP), P. Aegerter (BDP), A. de Meuron (Grüne), F. Schori (SP) u. Mitunterzeichnende	Tedsystem im Rathaus	StK	Die Prüfung erfolgt durch eine stadträtliche Spezialkommission.	6
38 11.06.2015 P 7/2015 SR 12.11.15	Ph.Deriaz (SVP), R. Schertenleib (SVP) u. Mitunterzeichnende	Hafenanlage Lachen	AfS	Ab 2017 ist eine Gesamtplanung des Lachenareals vorgesehen, welche bauliche und betriebliche Synergien übergeordnet aufzeigen kann. Zwischenzeitlich können kurzfristige Massnahmen umgesetzt werden.	6
39 02.07.2015 P 10/2015 SR 18.12.15	Fraktion der Mitte	Prüfung der Behindertentauglichkeit des Strandbades Thun	ABS	Die Gewährleistung der Behindertentauglichkeit im Strandbad ist Bestandteil der Gesamtanierung Strandbad. In einem partizipativen Prozess werden die Bedürfnisse ermittelt. Procap wird einbezogen.	6
40 02.07.2015 P 9/2015 SR 18.12.15	Fraktion Grüne, A. de Meuron	Beförderung im Breitensport – keine willkürlichen Öffnungszeiten der Thuner Turner- und Sportanlagen!	ABS	Der Prozess zur Prüfung der Bestimmungen zur Benutzung von Schul- und Sportanlagen durch Dritte ist initiiert. Lösungen und Optimierungen zu programmierbaren Schliesssystemen, Vereinbarungen mit Nutzerinnen und Nutzern, Personal- und Einsatzpläne für Hauswartungen, Anzahl geschlossener Hallen usw. werden eruiert.	6
41 20.08.2015 P 12/2015 SR 22.1.16	A.Kleiner (SVP/FDP) u. Mitunterzeichnende	Erstellen eines Reisemobil-Stellplatzes auf städtischen Gebiet	PIA	Die Prüfung erfolgt bis Ende 2017.	6
42 20.08.2015 P 11/2015 SR 22.1.16	A.Kropf (SP), F.Schori (SP), T.Weber (Junge Grüne), R. Vannini (BDP), D.Huber Notter (BDP) u. Mitunterzeichnende	Aktive Suche nach Wohnraum für Flüchtlinge	ASo	Der Stadtrat hat am 18. Februar 2016 das Postulat überwiesen. Die Prüfung läuft.	6
43 20.08.2015 M 5/2015 SR 10.3.16	Fraktionen SVP/FDP, BDP u. Mitunterzeichnende	Für eine gewerbefreundliche Stadtplanung	PIA	Die Prüfung erfolgt im Rahmen der Ortsplanungsrevisi-on.	6

Eingereicht am, Vorstoss-Nr., SR behandelt am	Eingereicht von (MU = Mitunterzeichnende)	Thema	Abt.	Stand der Bearbeitung, Antrag	
				Abschreiben: Dauerauftrag. od. anerkannte Zielsetzung = 2	Abschreiben, da nicht erfüllbar = 3
				Abschreiben: Nicht mehr aktuell oder älter als 5 Jahre. ... (Art. 51 Abs. 3 Geschäftsreglement) = 4	Abschreiben: Unverhältnismässiger Aufwand = 5
					Nicht abschreiben = 6
44 17.09.2015 P 15/2015 SR 12.11.15	Ph.Deriaz (SVP), R. Vannini (BDP) und Mitunterzeichnende	Verzicht auf die Errichtung einer Buvette am Aare-quai	AfS	Angesichts der gemäss AGR fehlenden Baubewilligungsfähigkeit bzw. der Ungewissheit, ob eine Ausnahmegewilligung erteilt würde, wurde das Baugesuch zurückgestellt. Der Gemeinderat erachtet es als sinnvoll, vorerst mit einer Revision der Uferschutzpläne bzw. Uferschutzzonen klare Voraussetzungen zu schaffen.	6

Antrag

Gestützt auf diese Ausführungen wird Zustimmung beantragt zu folgendem

Stadtratsbeschluss:

Der Stadtrat von Thun, gestützt auf Artikel 51 seines Geschäftsreglements und nach Kenntnisnahme vom gemeinderätlichen Bericht vom 24. März 2016 beschliesst:

1. Kenntnisnahme vom Stand der hängigen Motionen und Postulate.
2. Kenntnisnahme von den Abschreibungen der Vorstösse Nrn. 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 infolge Verjährung gemäss Artikel 51 Absatz 3 Geschäftsreglement des Stadtrats.
3. Die Vorstösse Nrn. 13, 14, 21, 24, 29, 30, 35 dieses Berichtes werden abgeschrieben.

Thun, 24. März 2016

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident
Raphael Lanz

Der Stadtschreiber
Bruno Huwyler Müller